



## Pressemitteilung

### Die Solar-Offensive Oberallgäu 2018 nimmt Fahrt auf

Um beim Klimaschutz ernsthaft voran zu kommen, ist ein Ausbau der Erneuerbaren Energien unerlässlich. Die Solarenergie steht dabei in diesem Sommer im Oberallgäu ganz besonders im Fokus. Solaranlagen auf den vorhandenen Dächern zu fördern und auf den privaten wie gesellschaftlichen Nutzen einer Investition in Sonnenenergie hinzuweisen – das sind die erklärten Ziele der „Solar-Offensive Oberallgäu 2018“.

Mit der Solar-Offensive hat der Landkreis Oberallgäu zusammen mit regionalen Energieversorgern, Anlagenerrichtern und Speicherherstellern eine Kampagne gestartet, die die BürgerInnen zum einen mit Informationen zum Thema Solarenergie versorgt, zum anderen aber auch ganz konkrete Angebote für diejenigen bereit hält, die sich für die Investition in eine eigene Anlage entscheiden.

Die teilnehmenden Firmen bieten dazu im Kampagnenzeitraum Rabatte und Aktionen an, die über die Kampagnenwebsite [www.allgaeu-klimaschutz.de/solaroffensive](http://www.allgaeu-klimaschutz.de/solaroffensive) eingesehen werden können.

Und investieren lohnt sich: Der Markt für PV-Anlagen hat sich stabilisiert, die Produkte sind günstig wie nie und auch Stromspeicher sind marktfähig geworden. Strom vom eigenen Dach kostet so meist nur 10 Cent, gegenüber marktüblichen 26 bis 30 Cent pro Kilowattstunde.

Landrat Klotz begrüßt das Engagement vieler Unternehmen, die Solar-Kampagne zu unterstützen: „Die Solar-Offensive soll die erste von mehreren Kampagnen sein, damit wir im Oberallgäu vorangehen und sinnvolle technische Innovationen für den Klimaschutz auch einsetzen. Dass so viele unserer heimischen Unternehmen die Solar-Offensive aktiv unterstützen wollen, freut mich sehr!“

### Ganz neu: Das Solarkataster für den Landkreis Oberallgäu

Einen niederschweligen und unverbindlichen Einstieg in das Thema bietet der Landkreis seinen Bürgerinnen und Bürgern mit dem neuen Solarkataster.

Als unabhängige Informationsplattform bietet das Kataster jedem die Möglichkeit, sich über die Eignung des eigenen Hausdachs für eine PV-Anlage, auch in Verbindung mit einem Batteriespeicher zu informieren:

Möglich ist zum Beispiel die interaktive Belegung des eigenen virtuellen Daches mit Solarzellen. Ein unverbindlicher Kostenvoranschlag bietet eine erste Orientierung. Auch die Eignung für die Nutzung von Solarthermie kann ermittelt werden. Viele weitere Funktionen warten darauf entdeckt zu werden. Dabei ist zu beachten, dass die ausgegebenen Ergebnisse auf einem automatisierten Verfahren basieren, sie dienen zur Informationen, ersetzen aber nicht die Fachberatung durch einen qualifizierten Installateur.

Das Solarkataster ist ab sofort unter [www.allgaeu-klimaschutz.de/solarkataster](http://www.allgaeu-klimaschutz.de/solarkataster) erreichbar.

Oberallgäuer Platz 2 - 87527 Sonthofen

[www.oberallgaeu.org](http://www.oberallgaeu.org)

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mo/Mi/Do	13.30 Uhr - 15.30 Uhr

Terminvereinbarungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Bankverbindungen

Sparkasse Allgäu (BLZ 733 500 00) Konto-Nr. 364  
IBAN DE87 7335 0000 0000 0003 64 BIC BYLADEM1ALG  
Raiffeisenbank (Raiba) Oberallgäu Süd  
(BLZ 733 699 20) Konto-Nr. 108  
Allgäuer Volksbank (VB) (BLZ 733 900 00) Konto-Nr. 528188  
IBAN DE78733900000000528188 BIC GENODEF1KEV  
Deutsche Bank  
IBAN DE81 7337 0008 0103 0972 00 BIC DEUTDEMM733

## Wer wird Solarbotschafter für seinen Heimatort?

Wer ist bereit, als Solarbotschafter aktiv zu werden? Die Brauerei Zötler unterstützt das ehrenamtliche Engagement mit einem 500-Liter-Getränk-Gutschein für das nächste Stadt- oder Dorffest der aktivsten Oberallgäuer Solar-Kommune!

„Bei einem solchen Preis hoffe ich doch, dass insbesondere die Oberallgäuer Vereine einige Solarbotschafter mobilisieren werden! Für ihre Gemeinde und für ein zünftiges Dorffest!“ sagt Landrat Klotz und bedankt sich herzlich bei der Brauerei Zötler.

Es gewinnt die Kommune, für die sich **bis zum 31.10.2018** am meisten Solarbotschafter unter [klimaschutz@lra-oa.bayern.de](mailto:klimaschutz@lra-oa.bayern.de) anmelden. „Solarbotschafter“ sind Bürger, die selbst eine PV-Anlage oder einen Batteriespeicher betreiben und bereit sind, Nachbarn und Mitbürgern aus erster Hand über ihre Erfahrungen zu berichten. Für die Anmeldung genügen zunächst die Angabe von Namen und Telefonnummer. Die Klimaschutzbeauftragten des Landkreises klären dann mit Ihnen, ob Sie direkt kontaktiert werden wollen oder nur über den Landkreis bzw. die Heimatgemeinde.

## Partner der Oberallgäuer Solar-Offensive und ihre Angebote

Die Solar-Offensive lebt von der Unterstützung und den Angeboten regionaler Unternehmen:

- Unabhängige Beratung bietet das Energie- und Umweltzentrum Allgäu in Kempten, sowie die kostenlose Energieberatung vieler Kommunen. Hausbesuche mit Solar-Check durch die Energieberater sind möglich – in einigen Kommunen sogar kostenlos für die ersten Interessenten!
- Die Sparkasse Allgäu ist Sponsor des Solarkatasters. Über die Bank können Sie sich die finanzielle Unterstützung sichern. Kompetente Beratung gibt es zu den vielfältigen Finanzierungsformen, dazu wie Sie Geld sparen und Spielraum gewinnen können, zu Kreditzinsen, Fördermitteln und Zuschüssen.
- Das AÜW möchte gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die Energieeffizienz steigern und die erneuerbaren Energien weiter ausbauen – jedes Jahr um 1 %. Dafür wird das Rundum-Sorglos-Paket „AÜW-Energiedach“ im Kampagnenzeitraum zu besonders attraktiven Konditionen angeboten. Ergänzt werden kann es mit Speichern, Energiemanagementsystem, Heimladebox für Elektrofahrzeuge und verschiedenes mehr.
- Die Firma sonnen GmbH richtet die sonnenCommunity Oberallgäu ein. Die Strom-Sharing-Gemeinschaft erzeugt, speichert und verbraucht ihren Strom im Austausch miteinander. Im Rahmen der Solar-Offensive 2018 ist die Mitgliedschaft in der sonnenCommunity Oberallgäu für die ersten 100 Oberallgäuer Käufer einer Speicherbatterie für 3 Monate kostenlos.
- Die Firma energeticum, unterstützt interessierte Bürger mit einem „Unabhängigkeits-Rabatt“ von 1.000 Euro beim Kauf einer Solaranlage mit sonnenBatterie. Mit der sonnenBatterie haben Kunden den Vorteil, über die sonnenFlat echte Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, anonymen Großversorgern und steigenden Strompreisen zu erreichen. Wer seine Energiezukunft in die eigene Hand nimmt, profitiert von sauberem Strom zu langfristig niedrigen Preisen. „Unabhängigkeit ist im wahrsten Sinne zutiefst befreiend“ (Robert Specht, Geschäftsführer).
- Die Firma Stoll bietet beim Kauf eines umweltfreundlichen Salzwasserspeichers einen kostenlosen Check der elektrotechnischen Anlagen
- Die vielen weiteren Partner und Angebote finden Sie unter [www.allgaeu-klimaschutz.de/solaroffensive](http://www.allgaeu-klimaschutz.de/solaroffensive)

## Kontakt und weitere Informationen:

Koordinationsstelle Klimaschutz im Landratsamt Oberallgäu, Simon Steuer und Heike Schmitt  
[klimaschutz@lra-oa.bayern.de](mailto:klimaschutz@lra-oa.bayern.de). Tel.: 08321 / 612-743.